



## „Landshut läuft“ mit 4.200 Teilnehmern ausgebucht

(skl) Gute Tradition ist die Pressekonzferenz zum großen Benefizlauf „Landshut läuft“ im Rathaus. Neu ist bei der mittlerweile 18. Austragung in diesem Jahr allerdings, dass der Lauf am Sonntag, 12. April, mit 4.200 Angemeldeten schon zuvor ausgebucht war. Mehr wären aus Sicherheitsgründen auch gar nicht möglich, sagte Daniela Rech vom ausrichtenden Lions Club Landshut-Wittelsbach in der Pressekunde (Teilnehmer im Bild). Zum

letzten Mal die Schirmherrschaft übernimmt der scheidende Oberbürgermeister Alexander Putz. In dessen ersten Amtsjahr 2017 ist „Landshut läuft“ in der guten Stube der Stadt angekommen. Seitdem wird in der Altstadt gestartet, nachdem der Startschuss zuvor immer auf dem Gelände des TV 64 ertönt war. Bei der letzten Austragung kam laut Daniela Rech leichte Kritik auf, weil die Laufstrecken aufgrund baustellenbedingter Umlei-

tungen nicht ganz die richtige Länge hatten – der Halbmarathon war 500 Meter zu kurz, die Zehn-Kilometer-Strecke 300 Meter zu lang. Diesmal passen die Streckenlängen bei selber Streckenführung genau, so Alfons Biberger vom Lions Club. Der große Aufwand dafür – er habe 2.000 streckenbezogene Dateien auf seinem Computer – war „der Mühe wert“. Die Anmeldungen bei den „Halbmarathonis“ haben eine Rekordzahl erreicht. Foto: Christine Vinçon